Aus den Sektionen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **15 (1930-1933)**

Heft 6

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Camponotus (Dinomyrmex) gigas Latr.
Perak. leg. E. Stresemann.

Camponotus (Tanaemyrmex) punctulatus Mayr. ssp. andigena Em. v. nigriscapa Sant.
Corocona, Bolivien, 4000 m.

Camponotus (Tanaemyrmex) festinus F. Sm. ssp. eximius Em.
Perak, leg. E. Stresemann.

Camponotus (Myrmobrachys) crassus Mayr. v. brasiliensis Mayr.
♀ (noch nicht beschrieben) 7—8 mm, in Färbung, Behaarung und Sculptur dem großen Arbeiter gleich. Kopf etwas breiter als Thorax. Cubital- und Radialzelle schwach angebräunt.
10. IX. 1927 in Miltitz (Deutschland) lebend aus Bockholz (Butnesia sarmienti), das von Paraguay stammte, gefangen.

Polyrhachis bellicosa F. Sm.
Br. N. Guinea, Aroe-Fl. leg. E. Weiske.

Aus den Sektionen.

Entomologischer Verein Bern.

Bericht über das Jahr 1931.

Mitgliederbestand: Zu Beginn 53, zu Ende des Jahres 54 Mitglieder.

Veranstaltungen:

a) Am 13./14. Juni wurde bei prächtigem Wetter ein Vereinsausflug ins Lötschental unternommen.

b) Im übrigen wurden 17 Sitzungen mit Vorträgen oder Demonstrationen abgehalten.

Sitzungsbesuch: Maximalbesuch 29, Minimalbesuch 13, Durchschnitt 19,2.

Es wurden nachstehend verzeichnete Vorträge gehalten:

Herr Bangerter:	Unsere drei Arten der Mückengattung Dactylolabis.
„ Burghold:	Schmetterlingsraupen und ihre Futterpflanzen (mit Projektionen in Naturfarben).
„ Dr. Leuenberger:	Eine fossile Biene (mit Lichtbildern).
„ Linder:	Die Verwendung des Siebes als Käfer-Fangmethode (mit Vorweisung von Gesiebeproben).
„ Dr. Morgenthaler:	Der blinde Bienenforscher François Huber.
„ Naef:	Die Familie der Apiden (Bienen- oder Blumenwespen), Systematisches und Biologisches (mit Lichtbildern). Die Genera Bembex und Stizus der Grabwespen, Morphologie, Systematik und Biologie (mit Projektionen).
„ Reinhofer:	Ueber die Zucht des Wegerichbärs (Parasemia plantaginis).

Herr Rütimeyer:	Linné als Entomologe. Die Tagfalterfamilie der Pieriden oder Weißlinge.
„ Dr. Schmidlin:	Insekten, die Metalle durchfressen. Schmetterlinge auf Firnfeldern und Gletschern. Die beiden Bergfalter Erebia euryale Esp. und Erebia ligea L.
„ Dr. Stäger:	Ueber das Mitteilungsvermögen der Waldameise beim Auffinden und Transport eines Beutestückes.

c) Auch die freien Zusammenkünfte während der Sommermonate (Juni bis Mitte September) waren gut besucht.

Besonders erwähnt sei noch die Anschaffung eines neuen großen, modern eingerichteten Bibliothekschrankes. *Dr. A. Schmidlin.*

Jahresbericht der Entomologia Zürich 1931.

Im Berichtsjahr hielt der Verein 16 Sitzungen und eine Generalversammlung ab, an denen durchschnittlich 19 Mitglieder und insgesamt 33 Gäste teilnahmen. Die Veranstaltungen waren größtenteils ausgefüllt mit Demonstrationen und Vorträgen. Es sprachen — es seien hier nur die wichtigsten Themata genannt —:

Herr Prof. Dr. O. Schneider-Orelli	über	Pilze züchtende Käfer,
„ Dr. R. Brun	„	Bau und Funktion des Nervensystems der Insekten,
„ Dr. A. Corti	„	Agrotinen im allgemeinen,
„ Dr. Vonwiller	„	Insektenfressende Pflanzen, Ultropakmikroskopie,
„ Dr. A. v. Schulthess	„	Goldwespen,
„ Prof. Dr. O. Schneider-Orelli	„	Ein seltener Parasit des Mauerseglers,
„ P. Weber	„	Schweizerische Neptikuliden,
„ Dr. R. Brun	„	Coleopteren aus Algerien,
„ J. Mayer	„	Beobachtungen aus der Biologie der Mauerbiene.

Herr W. Kaufmann berichtet an Hand zahlreicher Projektionen über seine „Reise in Bayern" und über „Paris und die Weltausstellung".

Auf Einladung von Herrn Prof. Schneider besuchte der Verein das Entomologische Institut der E.T.H.

Am 24. Oktober feierte die Entomologia Zürich ihr 20 jähriges Bestehen in einer Jubiläumssitzung, anläßlich welcher Herr Dr. A. v. Schulthess-Schindler zum Ehrenpräsidenten und die Herren Dr. A. Corti, A. Nägeli, Dr. E. Fischer und Prof. Dr. O. Schneider-Orelli zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden.

Zwei Excursionen, wovon eine unter Führung des Botanikers Herrn Dr. W. Koch, führten in unser spezielles Excursionsgebiet Hänsisried-Affoltern b/Zürich und eine an den Oberblegisee Kt. Glarus.

Große Freude bereitete das regelmäßige Erscheinen der „Mitteilungen", deren „Zürcher Nummer" durch wissenschaftliche Beiträge unserer Mitglieder und finanzielle Unterstützung des Vereins eine besonders reiche Ausstattung erfuhr.

Die Beziehungen zur Schweiz. Entomologischen Gesellschaft und deren Sektionen waren wiederum sehr erfreulich.